

Presse



[Ein ereignisreiches Schuljahr geht zu Ende - Internationale Förderklassen feiern ihren Abschluss](#)

Juli 2019

Ein ereignisreiches Schuljahr geht zu Ende

Internationale Förderklassen feiern ihren Abschluss

Auch in diesem Schuljahr gab es wieder 3 Internationale Förderklassen am Lippe-Berufskolleg, aufgeteilt nach Sprachniveau. Es war auch diesmal ein Jahr voller Herausforderungen, aber auch voller schöner Momente zusammen.

Nach der Einführungswoche startete der Unterricht, dessen Hauptaugenmerk auf der Vermittlung der deutschen Sprache und der Berufsorientierung liegt. Im Oktober dann besuchten die Klassen GIF2 und GIF1A das Berufsinformationszentrum in Soest, um zu erfahren, welche Möglichkeiten es gibt, sich über verschiedene Berufe zu informieren.

Ende Oktober ging es dann auf zweitägige Klassenfahrt nach Eversberg, nahe Meschede. Dort absolvierten die 3 Klassen ein Sozialkompetenztraining unter der Leitung der Seilschaft UG Arnsberg. Im Fokus standen dabei Teamaufgaben, die gemeinsam bewältigt werden mussten, wie zum Beispiel das Überwinden von Hindernissen ohne weitere Hilfsmittel. Die Aufgaben waren schwierig, aber alle Klassen konnten sie meistern und nach dem anstrengenden ersten Tag folgte ein gemütlicher Abend bei Musik, Tanz und Stockbrotbacken am Lagerfeuer. Auch am zweiten Tag gab es wieder zahlreiche Aufgaben im Arnsberger Wald zu absolvieren. Nachmittags ging es dann auch schon wieder zurück nach Hause.

Im Dezember fand dann eine gemeinsame Weihnachtsfeier im Café Central statt. Gemeinsam wurde sich mit einem Frühstück gestärkt, bevor es dann zusammen zum Schlittschuhlaufen auf den Weihnachtsmarkt ging. Für viele Schülerinnen und Schüler eine ganz

neue Erfahrung und immer wieder ein Spaßgarant.

Im Januar folgte wieder ein wichtiger Programmpunkt zur Berufsorientierung, nämlich KAoA kompakt (Kein Abschluss ohne Anschluss). Dazu fuhren die Klassen GIF2 und GIF1A nach Erwitte zum bfw - Unternehmen für Bildung. Dort angekommen mussten die Schüler in Kleingruppen Übungen durchführen, bei welchen ihre Potenziale analysiert wurden, wie beispielsweise ihre Merkfähigkeit, räumliches Vorstellungsvermögen oder Feinmotorik. Eine ganz besondere Herausforderung, da es hierbei einmal nicht um Unterrichtsinhalte oder Sprache ging.

Es folgte eine Zeit des - mehr oder weniger J - intensiven Lernens und anstrengender Klassenarbeiten und Prüfungen. Diese Zeit endete dann kurz vor den Ferien, als noch ein paar kurzweilige Tage Programmpunkte anstanden. Den Auftakt machte die Fahrt in den Freizeitpark Fort Fun in Bestwig, an der alle 3 Klassen teilnahmen. Hier konnten die jungen Männer und Frauen das Kind in sich herauslassen und sich in diversen Fahrgeschäften amüsieren. Es folgten noch ein Ausflug der GIF1A nach Münster in den Zoo, die Teilnahme der GIF1B und GIF1A am Fußballturnier, ein Picknick der GIF1B und ein Ausflug der GIF2 zum Bowling.

Dann hieß es auch schon wieder Abschied nehmen. Für die einen nur bis nach den Sommerferien, wenn sie ihr zweites Jahr in einer internationalen Förderklasse absolvieren können, für andere aber war es ein Abschied in einen neuen Lebensabschnitt, da sie nach den Ferien eine Regelklasse besuchen oder eine Ausbildung beginnen werden.

Kristina Kraemer

[« zurück](#)

© 2012 Lippe-Berufskolleg
Otto-Hahn-Straße 25 - 59557 Lippstadt - Tel: 02941 29000
verwaltung@lippe-berufskolleg.de

[Impressum](#)